

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Anlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

<b>Produktbezeichnung</b>	Anleihe 2024/2029
<b>WKN / ISIN</b>	A383SJ / DE000A383SJ3
<b>Emittentin</b>	Gubor Schokoladen GmbH, Dieselstraße 9, 73265 Dettingen unter Teck, Deutschland, <a href="http://www.gubor.de">www.gubor.de</a> ; <a href="mailto:anleihe@gubor.de">mail: anleihe@gubor.de</a>
<b>Produktgattung</b>	Inhaberschuldverschreibung (Unternehmensanleihe), börsennotiert (Freiverkehr Quotation Board, Börse Frankfurt)

**1. Produktbeschreibung / Funktionsweise**

**Funktionsbeschreibung / Produktstruktur**

Die Emittentin, die Gubor Schokoladen GmbH, ist ein Schokoladenhersteller mit Firmensitz in Dettingen unter Teck. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften produziert und vertreibt die Emittentin Süßwaren an mehreren Standorten in Europa. Der Schwerpunkt der Emittentin liegt in der Süßwarenproduktion im Marken- und Private Label Segment. Mit dem Erwerb einer Anleihe stellt der Anleger der Emittentin Fremdkapital zur Verfügung (Nennbetrag). Die Anleihe 2024/2029 der Emittentin („Anleihe“) ist ein Wertpapier, welches das Recht auf Zahlung von Zinsen sowie Rückzahlung des Nennbetrags verbrieft. Die Anleihe hat eine feste Laufzeit von 5 Jahren, voraussichtlich bis zum 9. Dezember 2029. Der Gesamtnennbetrag der zu begebenden Schuldverschreibungen und der jährliche Zinssatz werden nach Ende des Angebotszeitraums auf der Grundlage der im Öffentlichen Angebot und der Privatplatzierung erhaltenen Zeichnungsaufträge im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens bestimmt. Der Zinslauf beginnt am 9. Dezember 2024 (einschließlich) und endet am 9. Dezember 2029 (ausschließlich). Zinsen werden halbjährlich nachträglich am 9. Juni und am 9. Dezember eines jeden Jahres gezahlt. Die Anleihe wird am 9. Dezember 2029 zu ihrem Nennbetrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt, soweit sie nicht vorher zurückgezahlt oder zurückerworben wurden. Die Schuldverschreibungen begründen nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen im gleichen Rang mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen derzeitigen und zukünftigen Kapitalmarktverbindlichkeiten der Emittentin.

**Anlageziel und Anlagestrategie**

Die Anleihe richtet sich an Anleger, die eine kurz- bis mittelfristige Anlagedauer wünschen (ist aufgrund der Börsennotierung und einem nicht zu großen Anlagevolumen aber auch für einen kurzfristigeren Anlagehorizont geeignet), verbunden mit einer festen halbjährlichen Zinszahlung sowie einer Rückzahlung des eingesetzten Kapitals am Laufzeitende, vorbehaltlich der Bonität und Zahlungsfähigkeit der Emittentin.

**Markterwartung**

Die Anleihe könnte für Anleger geeignet sein, die eine feste Verzinsung ihrer Anlage wünschen und davon ausgehen, dass das allgemeine Zinsniveau gleichbleibt oder sinkt.

**2. Produktdaten**

<b>Branche der Emittentin</b>	Süßwarenhersteller	<b>Rang</b>	Die Schuldverschreibungen begründen nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen im gleichen Rang mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen derzeitigen und zukünftigen Kapitalmarktverbindlichkeiten der Emittentin.
<b>Endfälligkeit</b>	9. Dezember 2029	<b>Ursprungsland der Emittentin</b>	Bundesrepublik Deutschland
<b>Schuldnerkündigung</b>	Der Emittentin steht ein ordentliches Kündigungsrecht, erstmalig nach Ablauf von drei Jahren nach dem Begebungstag und danach jederzeit, zu, welches sie für die gesamte Anleihen oder Teile der Anleihe (mindestens jedoch EUR 5 Mio.) jeweils mit einer Frist von mindestens 30 Tagen zum Wahlrückzahlungstag (wie in den Anleihebedingungen definiert) ausüben kann.	<b>Gläubigerkündigung</b>	Nicht ordentlich kündbar
<b>Ausgabepreis</b>	100 %	<b>Emissionstag</b>	9. Dezember 2024
<b>Emissionsvolumen</b>	Volumen des Öffentlichen Angebots: bis zu EUR 60.000.000,00, eingeteilt in bis zu 60.000 Schuldverschreibungen, Gesamtvolumen offen	<b>Emissionswährung</b>	Euro
<b>Abrechnungswährung</b>	Euro	<b>Einheit d. Depotwährung</b>	Euro
<b>Zinssatz</b>	7,5 % - 8,5 % p. a.	<b>Zinstyp</b>	Fester Zinssatz (nach Festlegung im Bookbuildingverfahren)
<b>Zinszahlung (Fälligkeit)</b>	9. Juni und 9. Dezember	<b>Periode Zinszahlung</b>	halbjährlich/nachträglich
<b>Rückzahlungskurs</b>	100 %	<b>Stückelung</b>	1.000,00 Euro
<b>Status</b>	nicht besichert, unmittelbare, unbedingte Verbindlichkeiten der Emittentin	<b>Börsennotierung</b>	Freiverkehr Börse Frankfurt
		<b>Zeichnungsfrist</b>	Bis 4. Dezember 2024, 12:00 Uhr (vorbehaltlich vorzeitiger Schließung)

**3. Risiken**

**Emittenten-/Ausfallrisiko**

Es besteht das Risiko, dass die Bonität der Emittentin nicht ausreicht, die fälligen Zinszahlungen bzw. die Rückzahlung der Anleihe am Ende der Laufzeit bzw. bei vorzeitiger Kündigung ganz oder teilweise rechtzeitig zu leisten (Totalverlustrisiko). Hierzu kann es zum Beispiel im Fall einer Überschuldung oder (drohenden) Zahlungsunfähigkeit (Insolvenz) der Gubor Schokoladen GmbH kommen. Zudem besteht für die Anleihe keine gesetzlich vorgeschriebene Einlagensicherung (wie z.B. durch einen Einlagensicherungsfonds der Banken); die Anleihe ist auch im Übrigen unbesichert. Das Risiko, dass Anleger damit ihren Anspruch auf Rückzahlung des eingezahlten Kapitals und noch nicht geleisteter Zinszahlungen verlieren, insbesondere im Falle der Insolvenz der Emittentin, ist somit besonders hoch.

**Preis-/Kurs-/Zinsrisiko**

Der am Markt erzielbare Preis für die Anleihe kann durch zahlreiche Faktoren, wie z.B. die Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus gegenüber dem festgeschriebenen Zins der Anleihe die Geldpolitik der Notenbanken, allgemeine nationale und internationale wirtschaftliche Entwicklungen, Inflation sowie sinkende Nachfrage nach festverzinslichen Wertpapieren, aber auch durch eine tatsächliche oder vom Markt empfundene Bonitätsverschlechterung der Emittentin, negativ beeinflusst werden (vgl. hierzu auch die marktpreisbestimmenden Faktoren unter Ziffer 5.). Der Anleger erleidet einen Verlust, wenn er die Anleihe zu einem Preis unter dem Erwerbskurs (zzgl. etwaiger Erwerbs- und Veräußerungskosten) verkauft.

**Kündigungs-/ Wiederanlagerisiko**

Die Emittentin kann die Anleihe ordentlich kündigen (vgl. Ziffer 2. „Schuldnerkündigung“). Der Anleger trägt das Risiko, dass die Emittentin das Kündigungsrecht zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt ausübt und er den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Durch eine vorzeitige Auflösung des Vertrages ergibt sich das Risiko, dass zukünftige Zinsansprüche zum Zeitpunkt der vorzeitigen Rückzahlung erlöschen und nicht mehr geltend gemacht werden können. Außerdem besteht das Risiko, dass die Anleger aufgrund einer verkürzten Laufzeit der Anleihe nur eine geringere Gesamtrendite erhalten.

**Liquiditätsrisiko/Einstellung der Börsennotierung**

Es besteht das Risiko, dass die Anleihe nur unter Inkaufnahme von erheblichen Preisabschlägen veräußert werden kann oder, dass sich möglicherweise nur sehr zeitverzögert oder überhaupt kein Käufer findet, um die Anleihe zu veräußern. Der Anleger trägt insbesondere das Risiko, dass durch eine mögliche Einstellung der Börsennotierung der Anleihe kein Handel an der Börse mehr stattfindet. Dadurch kann es für den Anleger schwierig oder unmöglich sein, die Anleihe zu veräußern oder eine Veräußerung kann mit großen Preisabschlägen einhergehen.

**Renditechancen**

Zinserträge: Anleger erhalten eine feststehende halbjährliche Verzinsung. Die Zinszahlung und die Rückzahlung bei Fälligkeit sind nicht von Marktentwicklungen abhängig.

Kursgewinne: Bei einer Kurssteigerung der Anleihe haben Anleihe-Inhaber die Chance, das Wertpapier vor Ablauf der Laufzeit zu einem Kurs zu veräußern, der unter Berücksichtigung der erhaltenen Zinsen eine höhere Rendite generieren würde.

#### 4. Beispielhafte Szenariodarstellung

Die folgende Szenariobetrachtung ist eine beispielhafte Darstellung, die nur zur Veranschaulichung dient. Sie zeigt die Gesamterträge und geschätzten Kosten bei unterschiedlichen Kündigungsterminen.

Annahmen für die Szenariobetrachtung:

- Der Anleger kauft die Anleihe während der Zeichnungsfrist zu einem Ausgabepreis von 100 % des Nennbetrags und hält diese Anleihe bis zum Laufzeitende. Bei einem Ausgabepreis (Nennbetrag) von 10.000 Euro beträgt der Kurswert somit 10.000 Euro.
- Es wird ein Zinssatz von 8 % p.a. als mittlerer Wert der Zinsspanne beispielhaft angenommen. Der tatsächliche Zinssatz wird nach Ende des Angebotszeitraums im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens bestimmt.
- Kosten für die Einlösung der Anleihe fallen nicht an.
- Steuerliche Auswirkungen werden in dieser Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt.

Beträge in EUR	Rückzahlung	Nennbetrag (Euro)	Wahl-Rückzahlungsbetrag	Zinsen Kumuliert (Euro)	Kosten geschätzt*	Nettobetrag vor Steuern (Euro)
Die Anleihe wird vorzeitig durch die Emittentin gekündigt	9. Dezember 2027	10.000,00	101 % des Nennbetrags	2.400,00	50,00	12.450,00
	9. Dezember 2028	10.000,00	100,5 % des Nennbetrags	3.200,00	50,00	13.200,00
Die Anleihe wird nicht gekündigt	9. Dezember 2029	10.000,00	100% des Nennbetrags	4.000,00	50,00	13.950,00

\*Es wurden standardisierte Erwerbskosten von 0,5 % unterstellt. Die tatsächlichen Erwerbskosten können dabei jedoch ggf. erheblich von den standardisierten Kosten abweichen. Zusätzlich sind ggf. Erwerbsneben- und -folgekosten (z.B. Transaktionskosten der Bank und Börsengebühren) zu berücksichtigen. Beim Kauf der Anleihe während der Laufzeit müssen zusätzlich zum Kaufpreis Stückzinsen entrichtet werden.

#### 5. Verfügbarkeit

##### Handelbarkeit / Kündigung

Die an der Börse gehandelte Anleihe kann grundsätzlich börsentäglich zum jeweiligen Kurs verkauft werden. In Ausnahmefällen kann ein Verkauf mangels Nachfrage nicht möglich sein. Eine ordentliche Kündigung der Anleihe während der Laufzeit ist durch den Anleger nicht möglich.

##### Preisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Während der Laufzeit kann der Kurs der Anleihe sowohl über als auch unter dem Erwerbspreis liegen. Insbesondere folgende Faktoren können - bei isolierter Betrachtung - den Kurs der Anleihe beeinflussen. Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Marktzensänderung	Einfluss auf den Kurs der Anleihe
↑ Steigende Marktzensen	↓ Kurs der Anleihe sinkt
→ Gleichbleibende Marktzensen	→ Kurs der Anleihe bleibt gleich
↓ Sinkende Marktzensen	↑ Kurs der Anleihe steigt

Der Kurs der Anleihe hängt darüber hinaus von der Bonität bzw. der Einschätzung der Bonität der Emittentin bzw. deren Tochtergesellschaften ab. Wenn die tatsächliche oder vom Markt empfundene Bonität der Emittentin bzw. der Tochtergesellschaften steigt, so besteht die Möglichkeit, dass der am Markt erzielbare Wert für die Anleihe über dem Nennwert liegt und somit bei Veräußerung vor Ende der Laufzeit der Anleihe entsprechende Gewinne realisiert werden können. Eine Verschlechterung der Bonität kann sich teils erheblich preismindernd auf die Anleihe auswirken. Zusätzlich kann eine geringe Liquidität in der Anleihe die Kursbildung beeinflussen.

#### 6. Kosten / Vertriebsvergütung

##### Kosten bei Erwerb

Beim Erwerb einer Anleihe können Erwerbsnebenkosten, wie z.B. Transaktionskosten der Bank und Börsengebühren, anfallen. Beim Erwerb der Anleihe während einer Zinsperiode müssen zum Kaufpreis ggfs. Stückzinsen entrichtet werden. Weitere Angaben zur Höhe der Kosten erhalten Anleger von ihrer depotführenden Bank oder Sparkasse.

##### Kosten während der Haltedauer

Während der Haltedauer der Anleihe fallen eventuell Depotkosten Ihrer depotführenden Stelle an. Einzelheiten erfragen Sie bitte dort. Bei einem Verkauf vor Fälligkeit können Transaktionskosten oder auch Vermittlungsgebühren entstehen, die je nach Transaktionsart (Verkauf über eine Börse, Privatverkauf) erfragt werden sollten.

##### Kosten bei Kündigung und damit Fälligkeit der Anleihe

Bei der Rückzahlung der Anleihe fallen seitens der Emittentin keine Kosten an.

##### Kosten für die Begebung der Anleihe

Für die Begebung der Anleihe fallen auf Ebene der Emittentin Kosten an, z.B. Honorare für Rechtsberatung, Gebühren die begleitenden Finanzinstitute und die Zahlstelle, Kosten für Investor Relations Maßnahmen sowie Platzierungsprovisionen (abhängig von der Höhe des Bruttoplatzierungserlös), die von der Emittentin getragen werden.

#### 7. Besteuerung

Für in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtige Privatpersonen, die nicht zugleich Gesellschafter der Emittentin sind und die Anleihe im steuerlichen Privatvermögen halten, gilt Folgendes: Zinsen sowie Erträge aus der Einlösung oder Veräußerung der Anleihe sind als Einkünfte aus Kapitalvermögen steuerpflichtig. Sie unterliegen bei dem Anleger dem besonderen Einkommensteuersatz von 25 % zuzüglich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer. Die Steuer wird im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs mit Abgeltungswirkung erhoben (Abgeltungsteuer). Die steuerliche Behandlung richtet sich im Übrigen nach den individuellen steuerlichen Verhältnissen des Anlegers. Künftige Änderungen der steuerlichen Rechtslage sind nicht ausgeschlossen. **Anlegern wird empfohlen, zur Klärung individueller steuerlicher Fragestellungen sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe beraten zu lassen.**

#### 8. Wichtiger Hinweis

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Es handelt sich lediglich um eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale der Anleihe. Anlagen in Finanzinstrumenten sind stets mit Risiken verbunden, bei denen ein vollständiger Verlust des eingesetzten Kapitals nicht ausgeschlossen werden kann. Die für den Anleger maßgeblichen Konditionen des Finanzinstrumentes ergeben sich aus den Anleihebedingungen, die unter [www.gubor-anleihe.de](http://www.gubor-anleihe.de) in der Rubrik „Anleihe 2024/2029“ zum Download bereitstehen.